Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 89 (1963)
Heft: 6

Rubrik: Am Hitsch si Mainig

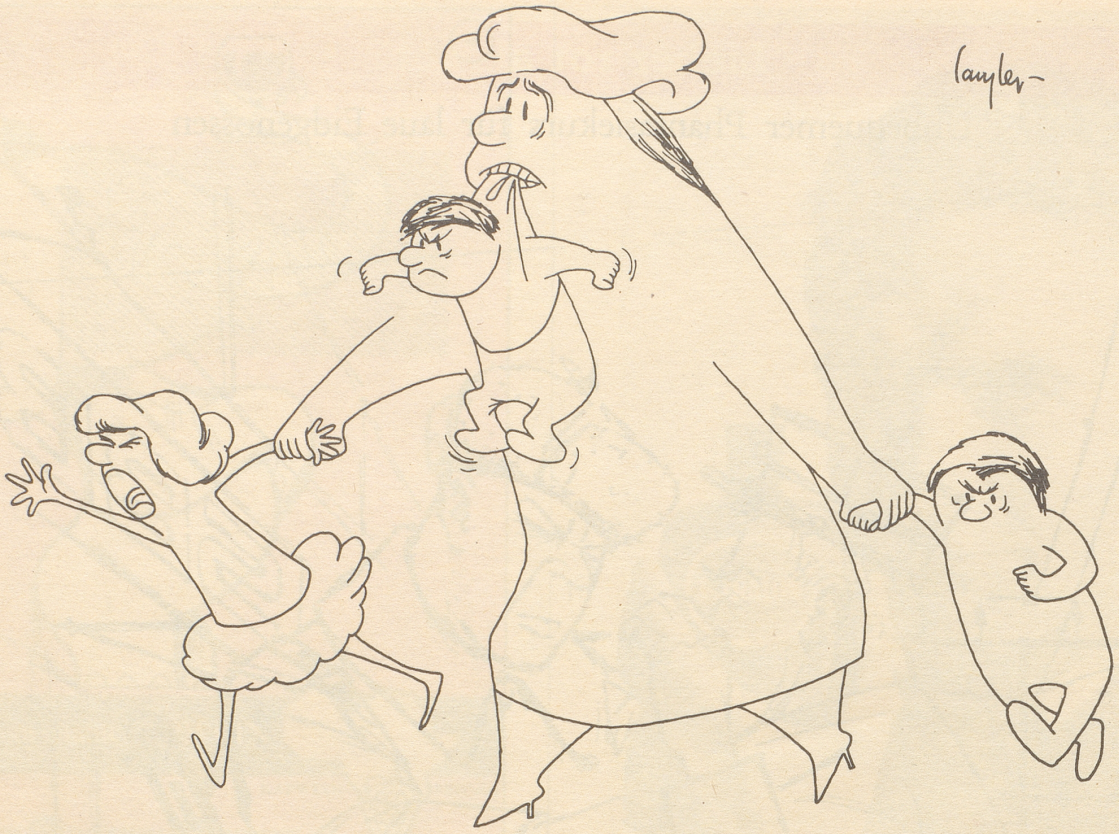
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Am Hitsch si Mainig

Jeedi Zittig, won aswas sii will, hätt iarna Filmkhritikhar, odar no bessar, gad a paar Filmkhritikhar. Dia säägand aim denn, öb a Film guat sej und öb ma na sölli go aaluaga. Wian a söttiga Filmkhritikhar siini Khritikh schribbt, waiß i nitta. Abar i schtellas miar asoo vor: Är khlemmt am Oobat siini Frau, siini Brutt odar susch aswas untar dan Aarm und hauts darmit ins Khiino (well är Aaschpruch uff zwai Plätz hätt). Wenn dar Film duuragraßlat isch, hend dar Khritikhar und siins Aahengsal Turscht und göönd ains go züüha. Nohham eerschta Schluckh said är zu iara: Gäll, das isch a sauglatta Film gsii, i hann schwäär müassa lahha. Und bis zur Polizejschtund hend baidi Fröüd an demm Schtraifa.

Denn abar khömmands haim und sii (natürli nu wenns Pfrau isch) hauts ussa in dKhuhhi go zGschiarr vum Oobat go apwäscha. Är hockht vor Tschribbmaschinna häära und rüaft in dKhuhhi ussa: Du, was sölli übar dää Film schriiba? Und well sii afengs müad isch, rüaft zrugg: Ah, höör amool mit demm blööda Film uuf, khumm liabar gon aptröchna! – Säbb tuat är nitta, abar hätt wenigschtans a Schtichwort ‹blööd›. Druuf suacht är in siinam Gedächtnis alli Schtella zemma, won imm nitt ganz gfalla hend – wird no abitz varrückhtar, well Pfrau na zwüschatduura mit am Milchkhessali aaba schickht – findet denn tootsihhar ussa, daß as Prömiäära vunama Schwizzar Film gsii isch, daß a Schwizzar Film no tootsihharar nu vordar- und nia hintargründig isch, und a Film, wo nitt hintargründig isch, isch sowiso a Schmarra. Üüsara Khritikhar teetis nia im Lääba mee zuagee, daß är im Film glahhat hätt. Nitt amool müntli, varschwiga denn no schriftli! Am zwai in dar Nacht isch dar Varriß denn färtig und ma khanna am andara Taag in dar Zittig lääsa. Tail Khritikhar (hanni khöört sääga) mahhand iarni Pricht no aifahhar. Sii wartand, bis dar Khritigkhar Numara Ains in dar Zittig ärschinnan isch und schriiband denn ap. Und zschwarza Schoof untar da Filmvariißar, schribbt prinzipiell zGäägatail vum Kholleeg Numara Ains.

I bin trotz da Filmkhritikhar in da zwaiaviarzigscht Himmal gganga. Und miar hätts gfalla. Erschtans hanni immar Fröüd am Waltar Roodarar, zwaitans hanni schwäär müassa lahha und drittans isch miar vordargründig immar liabar als hintargründig – well i sowiso nia rächt waiß, was hintargründig isch ... (Sinds öppa dKhritikhar???)

Lieber Hitsch, Du mußt Dich darauf gefaßt machen, daß Dir die Filmkritiker den Pfeil zurückschießen werden. Zum Glück gibt es in der Schweiz durchaus ernstzunehmende Rezensenten. Ihr Urteil gilt etwas. Ich kenne nicht wenige solche Film-Journalisten, deren Arbeit ich s e h r zu schätzen weiß. *Nebi*

BARATELLA
Caffè Ristorante
SAN GALLO
Unterer Graben 20 gegenüber der Central-Garage
Italienische Küchenspezialitäten • Auserlesene Weine
E. Andreani, Telefon 071/22 60 33

Wau-wau!

In der ‹Von Tag zu Tag› genannten Aktualitätensendung von Radio Beromünster vernahm man kürzlich die auf Umwegen aus England zu uns gelangte Schauermär von einem Hund, der ein neugeborenes Kind, das von seiner jungen Mutter im Hinterhof vergraben worden war, nach zwei Stunden hervorgescharrt und damit gerettet habe. – Es gab eine Zeit, zu der sich unser Radio den Vorwurf gefallen lassen mußte, von jeder Hundsverlochete zu berichten. Heute haben wir eine Zeitung im Land, die auf ausgegrabene Neugeborene und derlei spezialisiert ist. Ob überhaupt etwas und wieviel immer an der Hinterhofgeschichte wahr sei: in einer Aktualitätensendung hatte sie nichts zu suchen.

Falls die Radioreporter von Tag zu Tag nichts Aktuelleres mehr aufspüren und ihnen nichts Besseres einfällt, dann sollen sie die Sendungen eben aufgeben ... Ohohr

Auskunft

Ein Fremder erkundigt sich bei einem Einheimischen: «Wie weit ist es bis Hintertupfing?» – «Ungefähr zwanzig Kilometer!» – «Landstraße, Eisenbahn oder Luftlinie?» – «Landstraße, eine Luftlinie nach Hintertupfing gibt es nicht.» *

HOTEL ANKER RORSCHACH
Zimmer ab Fr. 13.- incl. Frühstück, Service, Taxen, Heizung, Telephon und Radio. Seelage, Speiserestaurant
W. Moser-Zuppiger
(071) 4 33 44